

# NEWSLETTER

## Deutsche Gesellschaft e. V.



### NEUES AUS DEM MOSSE PALAIS

Berlin,

18.04.2011

*Die Deutsche Gesellschaft e. V. ist mit viel Elan und zahlreichen Projekten ins Jahr 2011 gestartet. Zum 50. Jahrestag des Mauerbaus haben wir einiges zu bieten: von einer Foto-Ausstellung über Lesungen bis hin zu einem Symposium und einer Konferenz. Wir gedenken in diesem Jahr der schmerzhaftesten Episode in der deutschen Geschichte – der Teilung Deutschlands. Der Auftakt unseres Oster-Newsletters jedoch soll eine frohe Botschaft sein:*

### Freiheits- und Einheitsdenkmal



Entwurf Milla & Waltz

Am 13. April 2011 gab Kulturstaatsminister Bernd Neumann den endgültigen Sieger des Gestaltungswettbewerbs für das Berliner Freiheits- und Einheitsdenkmal bekannt: Der Gemeinschaftsentwurf von Johannes Milla (Stuttgart) und Sasha Waltz (Berlin) – eine riesige begehbare Schale mit dem Titel „Bürger in

Bewegung“ – wird auf der Schlossfreiheit in Berlin-Mitte realisiert.

Die Deutsche Gesellschaft e. V. begleitet die Initiative zur Errichtung eines nationalen Denkmals bereits seit 2005 mit Vorträgen, bundesweiten Diskussionsrunden und Hearings. Von März bis Oktober 2011 ist auf der Schlossfreiheit in



Informationstafeln auf der Berliner Schlossfreiheit

Berlin-Mitte, dem künftigen Standort des Denkmals, eine Open-Air-Ausstellung zum Freiheits- und Einheitsdenkmal zu besichtigen. Die Ausstellung ist frei zugänglich. Über Holzstege ist sie von der Bus-Station „Lustgarten“ (Linien 100 und 200) gut zu Fuß zu erreichen.

## Politik & Gesellschaft

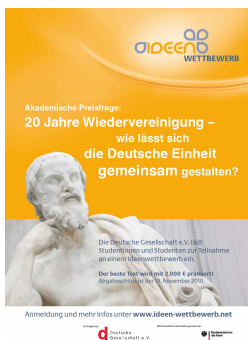
- **Planspiel: „DDR 1989/90 – Der Zentrale Runde Tisch“**

Mit einem sechsstündigen Planspiel bieten wir in diesem Jahr Schülern der Jahrgangsstufen 11 bis 13 einen kreativen Zugang zur Geschichte der Friedlichen Revolution und der Wiedervereinigung. Der interaktive Charakter der Veranstaltung ermöglicht es ihnen, die Handlungssituationen und Interessen der beteiligten Akteure nachzuempfinden und eigene, kreative Lösungsstrategien zu entwickeln.



DG-Referent Alesch Mühlbauer mit Jugendlichen

- **Akademischer Ideenwettbewerb 2011**



Bereits zum zweiten Mal lädt die Deutsche Gesellschaft e. V. Studentinnen und Studenten aller Fachrichtungen zu einem Ideenwettbewerb ein. Die akademische Preisfrage lautet in diesem Jahr: „Werte und Wertewandel in Deutschland – Was hält die Gesellschaft zusammen?“ Der Bewerbungszeitraum läuft vom 1. Mai 2011 bis zum 30. September 2011.

Der 50. Jahrestag des Mauerbaus bietet Anlass und Gelegenheit danach zu fragen, was das vereinigte Deutschland gesellschaftspolitisch zusammenhält und welche zukünftigen Herausforderungen vor dem Gemeinwesen stehen.

Plakat Ideenwettbewerb 2010

- **„Neuanfang im Westen“ – Zeitzeugen berichten**

Die Deutsche Gesellschaft e. V. organisiert auch im Jahr 2011 bundesweit Zeitzeugengespräche an Schulen zum Thema „Neuanfang im Westen“. In einem moderierten Gespräch berichten die Zeitzeugen von ihren Erfahrungen nach der Ankunft in der Bundesrepublik und treten mit den Schülern in Dialog. Die Gespräche sollen vor allem den Unterschied zwischen dem autoritär-diktatorischen DDR-System und dem pluralistischen demokratischen System offenbaren.

- **Jugend im Visier – Schüler und die DDR-Staatssicherheit**

Das Seminar „Jugend im Visier – Schüler und die DDR-Staatssicherheit“ vermittelt heutigen Schülerinnen und Schülern ein Gespür für die Lebenssituation Gleichaltriger zu Zeiten der DDR. In einem dreistündigen interaktiven Seminar bietet sich ihnen die Chance, einen Einblick in die sozialistische Erziehungsweise und die allgegenwärtige Bespitzelung durch die Staatssicherheit zu erlangen.

- **„Freiheit ist ...“ Workshops für Jugendliche zum Thema Freiheit und Einheit**



Workshop „Freiheit ist ...“ mit DG-Referent Alesch Mühlbauer

Schülerinnen und Schüler haben auch in diesem Jahr die Möglichkeit, an eintägigen Workshops teilzunehmen, die die Begriffe Freiheit und Einheit in Bezug auf die deutsch-deutsche Geschichte thematisieren. Wissen über die DDR-Geschichte, die Ereignisse der Friedlichen Revolution, den Mauerfall und den Prozess der Wiedervereinigung wird vermittelt, um den Teilnehmern die historische Dimension dieser Begriffe verständlich zu machen und ihnen eine individuelle Definition beider Begriffe aus heutiger Sicht zu ermöglichen. Ausgewählte Zitate werden auf Postkarten gedruckt.

## **Kultur & Geschichte**

- **DIE MAUER 1961-1989. Fotografien von Uwe Gerig**



Ausstellung im Europasaal

Am 4. April 2011 wurde im Europasaal der Deutschen Gesellschaft e. V. die Ausstellung „Tatort-Fotos eines Verbrechens in Deutschland. Die Mauer 1961-1989“ mit rund 80 Gästen feierlich eröffnet. Ludwig A. Rehlinger, Staatssekretär a. D. im Bundesministerium für innerdeutsche Beziehungen und Ehrenvorsitzender der Deutschen Gesellschaft e. V., eröffnete die Vernissage.

Von 1984 bis 1990 fotografierte der Foto-Journalist Uwe Gerig, der 1983 mit seiner Familie in den Westen flüchtete, die innerdeutsche Grenze. Anlässlich des 25. Jahrestages des



Uwe Gerig, Dr. h.c. Lothar de Maizière und Ludwig A. Rehlinger

Mauerbaus 1986 zeigte das Ministerium für innerdeutsche Beziehungen Gerigs Fotos im Rahmen einer Ausstellung zu deutsch-deutschen Grenzanlagen. 2011 – zum 50. Jahrestag – können die Fotodokumente bis zum 15. August im Europasaal der Deutschen Gesellschaft e. V. (Voßstr. 22, Berlin-Mitte) erneut besichtigt werden.

- **Spurensuche: Vergessene Gräber auf dem jüdischen Friedhof Weißensee**

Schüler der neunten Klasse der Carl-Zeiss-Oberschule (Berlin-Lichtenrade) begeben sich in diesem Jahr auf eine historisch-kulturelle Spurensuche in Berlin. In Kleingruppen beschäftigen sich die Schüler mit dem Lebensweg eines verstorbenen Berliner Mitbürgers jüdischen Glaubens, der auf dem Friedhof Weißensee begraben ist. Die Referate, die dabei entstehen, werden auf dem Friedhof Weißensee am Grab des Verstorbenen vorgetragen. In der anschließenden Schreibwerkstatt in der Schule arbeiten die Jugendlichen die Ergebnisse unter fachlicher Anleitung zu Kurzbiografien um, die sie später in einem Fotokalender mit Bildern von Gräbern des Friedhofs Weißensee veröffentlichen.



Schülerreferat auf dem Friedhof Weißensee

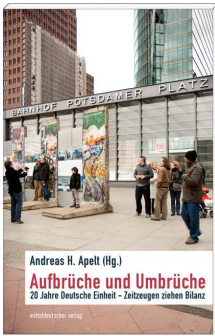
- **Lesungen „Aufbrüche und Umbrüche. 20 Jahre Deutsche Einheit – Zeitzeugen ziehen Bilanz“**

Mit freundlicher Unterstützung des Bundesministeriums des Innern ist im Dezember 2011 unser Dokumentationsband „Aufbrüche und Umbrüche“ im Mitteldeutschen Verlag erschienen. Zeitzeugen erzählen darin ihre persönliche Geschichte zu 20 Jahren gelebter deutscher Einheit. Im Januar 2011 fanden drei Lesungen (Weimar, Magdeburg, Berlin) mit Autoren des Bandes (u. a. Paul-Josef Raue, Ulrich Holbein, Wolfgang Bauer, Dr. Udo Bartsch, Dr. Katharina Nötzold) statt.



Paul-Josef Raue, Ulrike Greim und Wolfgang Bauer auf der Lesung in Weimar

Buchbestellung unter:



Mitteldeutscher Verlag

Telefon: 0345 - 2 33 22 - 0

Telefax: 0345 - 2 33 22 - 66

info@mitteldeutscherverlag.de

Infos zu Gesamtprojekt und Lesungen unter:

<http://www.aufbrueche-umbrueche.de>.

- **„Es schläft ein Lied in allen Dingen“ – Erzählkultur in Ost- und Südosteuropa**

Ein Erzählerteam, bestehend aus zwei Berufserzählern von der Erzählakademie München (Dr. Norbert Kober und Helga Gruschka), hat Anfang Oktober in Pécs, der Europäischen Kulturhauptstadt 2010, Erzählabende, Workshops, Erzählfestivals veranstaltet. In Schulen, Kindertagesstätten, Sozialeinrichtungen für Jugendliche,



Waisenhäuser, Bibliotheken sowie sonstigen Einrichtungen präsentierten die Berufserzähler auch im Frühjahr 2011 in Oppeln (Polen) und Klausenburg (Rumänien) ihre Kunst und brachten einer breiten Öffentlichkeit die Unmittelbarkeit des Erzählens nahebringen.

Norbert Kober und Helga Gruschka in Oppeln

- **Lesung mit Ana Blandiana und Hans Bergel**

Am 17. Februar veranstaltete die Deutsche Gesellschaft e. V. in Zusammenarbeit mit dem Rumänischen Kulturinstitut „Titu Maiorescu“ eine Lesung und Podiumsdiskussion mit Ana Blandiana und Hans Bergel. Die rumänische Schriftstellerin Ana Blandiana stellte ihren Gedichtband „Die Versteigerung der Ideen – Gedichte“ vor, der in der Übersetzung von Hans Bergel erschienen ist.



Ana Blandiana und Hans Bergel im Europasaal

- **Publikationen des Freundeskreises**



In der Publikationsreihe „Schlösser und Gärten der Mark“ sind weitere Monographien geplant. Details sind auf der neuen Homepage des Freundeskreises unter:

[www.freundeskreis-schloesser-mark.de](http://www.freundeskreis-schloesser-mark.de)

zu finden. Dort erhalten Sie auch ausführliche Infos zu sämtlichen Exkursionen und weiteren Veröffentlichungen des Freundeskreises. Telefonisch ist der Freundeskreis werktags zwischen 10.00 und 15.00 Uhr unter: Tel. 030-88 412 266 zu erreichen.

## **EU & EUROPA**

### **Infostände zu EU & Europa**

Auch im Jahr 2011 wird das Europäische Informationszentrum Berlin mit Informationsständen in ganz Berlin vertreten sein. Auf Europafesten, Stadtteilständen, Familienevents, Kongressen, Tagen der offenen Tür, Messen und anderen Veranstaltungen informieren wir die Bürgerinnen und Bürger über die EU und die letzten Entwicklungen der europäischen Politik.



- **Europa vor Ort**



(v.l.n.r.) Dr. Jens Jacob, Ministerium für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz Rheinland-Pfalz, Jürgen Creutzmann, Mitglied des Europäischen Parlaments, mit den Teilnehmenden in Trippstadt

Das Projekt „Europa vor Ort“ wird 2011 fortgesetzt. Interessierten Bürgerinnen und Bürgern werden mit konkreten Ergebnissen der europäischen Politik (aus allen Bereichen: Arbeit und Soziales, Bildung, Umwelt, Forschung, Jugend und Familie, Kultur, Energie, Wirtschaft) „vor Ort“ vorgestellt. Die Teilnehmenden werden direkt an den Projekt-Standort gebracht, wo sie sich unmittelbar von der Wirkung der EU überzeugen und kritisch diskutieren können.

Details unter: [www.europavorort.de](http://www.europavorort.de)

- **EU BOOSTS**



Wasserstoffkompetenzzentrum Herten

Bundesweit werden 2011 Exkursionen zu EU-geförderten Projekten mit dem Schwerpunkt Klimaschutz durchgeführt. Jugendliche im Alter zwischen 17 und 25 Jahren können sich über die Entstehung der EU, ihre Arbeitsweise und ihre konkreten Leistungen im Bereich des Klimaschutzes zu informieren. 30 eintägigen Veranstaltungen in Kooperation mit interessierten Schulen bzw. Berufsschulen sind geplant.

- **Vorträge für Besuchergruppen**

Auch im Jahr 2011 empfangen wir in unserem Veranstaltungsraum Besuchergruppen der Abgeordneten des Deutschen Bundestages. Wir informieren die Gäste aus den Wahlkreisen der Abgeordneten über Themen wie: „Leben & Alltag in der DDR“; „Opposition und Widerstand im SED-Regime“; „Wir sind das Volk! Wir sind ein Volk“; „Von der friedlichen Revolution zur deutschen Einheit“; „Europas Weg in die Freiheit“; „Das Freiheits- und Einheitsdenkmal“, und diskutieren mit ihnen über weitere politische und europapolitische Fragestellungen.

## **AUSBLICK**

- **Mittel- und südosteuropäische Medientage**

Vom 5. - 6. Mai 2011 findet im Europasaal der Deutschen Gesellschaft e.V. eine Arbeitstagung für Journalisten statt. Die Arbeitstagung bietet eine Plattform für einen intensiven professionellen Austausch zwischen Journalisten bundesdeutscher Medien mit Pressevertretern deutschsprachiger Medien aus Mittel- und Südosteuropa. Unser Ziel ist es, regelmäßige Begegnungen, wechselseitige Impulse sowie eine gemeinsame mediale Weiterentwicklung anzuregen.

- **Geteilter Himmel – geteiltes Land? Deutsche Autoren und die Mauer**

Vom 27. - 29. Mai 2011 findet in Kooperation des Autorenkreises der Bundesrepublik und der Konrad-Adenauer-Stiftung eine Literaturtagung statt. Die Tagung anlässlich von 50 Jahren Mauerbau beleuchtet die Bedeutung der Mauer für deutsche Autoren und die Konsequenzen des Mauerbaus für ihr Werk und ihre Situation als Schriftsteller. Zahlreiche Autoren (u. a. Martin Ahrends, Hans Bergel, Thomas Brussig, Kurt Drawert, Michael G. Fritz, Rolf Hochhuth, Katja Lange-Müller, Lutz Rathenow, Ulrich Schacht, Helga Schubert) werden aus ihren Werken lesen, an Gesprächsrunden teilnehmen und auf Podiumsdiskussionen sprechen. Die Auftaktveranstaltung findet am 27. Mai im Europasaal der Deutschen Gesellschaft e. V. statt; alle weiteren Veranstaltungen in der Konrad-Adenauer-Stiftung.

- **Symposium: 50 Jahre Mauerbau. Flucht, Ausreise, Freikauf – (Aus)Wege aus der DDR**

Am 8. Juni 2011, von 10.00 - 18.00 Uhr, findet im Europasaal der Deutschen Gesellschaft e. V., Voßstraße 22, 10117 Berlin, ein Symposium statt, das fünfzig Jahre nach dem Mauerbau eine Grundlage zur inhaltlichen Auseinandersetzung mit den Ursachen und Folgen von Flucht, Ausreise und Freikauf anbietet.

- **Konferenz: Von der SED-Diktatur zum Rechtsstaat. Der Umgang mit Recht und Justiz in der SBZ/DDR**

Die Deutsche Gesellschaft e. V. veranstaltet in Kooperation mit der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur sowie dem Berliner Landesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR vom 14. - 16. September 2011 die Konferenz „Von der SED-Diktatur zum Rechtsstaat. Der Umgang mit Recht und Justiz in der SBZ/DDR“ durch.

- **Lesereihe: „Der Mauerbau verändert alles – überall. Sechs Schlaglichter auf das Leben mit der Mauer“**

In den Lesungen vom 20. April bis 29. Juni 2011 werden die Auswirkungen des Mauerbaus auf den Alltag der Menschen in den verschiedensten Lebensbereichen näher betrachtet:

Lesung mit Prof. Dr. Edgar Wolfrum

**20. April**, 19.30 Uhr, im Besucherzentrum Gedenkstätte Berliner Mauer

Lesung mit Dr. h.c. Werner Krätschell, Superintendent i. R.

**4. Mai**, 19:30 Uhr, Besucherzentrum Gedenkstätte Berliner Mauer

Lesung mit Julia Schoch

**18. Mai**, 19.00 Uhr, Europasaal Voßstr. 22

Lesung mit Hellmuth Henneberg

**1. Juni**, 19.00 Uhr, Europasaal Voßstr. 22

Lesung mit Susan Trinitz und Martin Stenkamp

**15. Juni**, 19.00 Uhr, Europasaal Voßstr. 22

Lesung mit Herrn Prof. Dr. Michael Jeismann

**29. Juni**, 19.30 Uhr, Gedenkstätte Berliner Mauer

Veranstaltungsorte:

- Europasaal der Deutschen Gesellschaft e.V.

Voßstraße 22, 10117 Berlin

- Gedenkstätte Berliner Mauer

Bernauer Straße 111, 13355 Berlin.

- **Auf den Spuren der deutsch-polnischen Geschichte**

Wie in jedem Jahr führt die Deutsche Gesellschaft e. V. auch 2011 eine Studien- und Informationsreise in unserem Nachbarland Polen durch. – Vom 2. - 7. Mai 2011 begeben wir uns auf eine sechstägige Reise in die Masuren.

Infos unter:

<http://www.deutsche-gesellschaft-ev.de/kultur-geschichte/projekte-und-veranstaltungen/auf-den-spuren-der-deutsch-polnischen-geschichte>

Weitere Informationen:

Pressestelle Deutsche Gesellschaft e. V.,

Telefon 030/88412 141, Fax 030/88412 223;

[dg@deutsche-gesellschaft-ev.de](mailto:dg@deutsche-gesellschaft-ev.de); [www.deutsche-gesellschaft-ev.de](http://www.deutsche-gesellschaft-ev.de)